

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin		Drucksachennummer
Informationsvorlage		
Baubetriebshof	öffentlich	☒
Dünnwald, Angelika	nicht öffentlich	☐
Gremium:		TOP-NR:
Ausschuss für Feuerwehr, Ordnungsangelegenheiten und wirtschaftliche Betriebe		7
		Datum:
		18.09.2024
Abfallwirtschaftliche Änderungen Baubetriebshof		
<u>Finanzielle Auswirkungen</u>		
Kosten		
Produkt		
Haushaltsjahr		
Folgekosten		
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung		
☐ ja ☐ nein		
Deckungsvorschlag		
<u>Anmerkung der Stadtkämmerin:</u>		
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich:		
☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

Verwaltungserläuterung:**Altpapier-Depotcontainer**

Der Beschluss des Rates zum Abzug der Altpapier-Depotcontainer wird zum Ende des Jahres 2024 umgesetzt. In der Zeit vom 19.12.-20.12. sollen die Container nach Aussage des beauftragten Dienstleisters AWISTA ersatzlos abgezogen werden. Durch die Umsetzung des Beschlusses werden Kosten in Höhe von rund 200 Tsd. €/jährlich eingespart und nach einiger Zeit eine signifikante Verbesserung der Verschmutzungsproblematik erwartet. Nicht umsonst gibt es kaum noch Kommunen, die diese Sammelart für Altpapier nutzen.

Großformatige Kartonagen können zu den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes kostenfrei in den Presscontainer für Altpapier eingeworfen werden. Ebenso besteht die Möglichkeit eine Altpapiertonne zu bestellen, die mittlerweile in den Größen 120 l und 240 l erhältlich sind. Vierrad-Container sind nur für größere Wohnanlagen zugelassen.

Die beobachtete Fremdnutzung durch Gewerbe und Personen, die außerhalb von Mettmann wohnen, wird damit ebenfalls eingestellt.

Änderung von Kippstellen für die Müllabfuhr

Der Kreis Mettmann ist für die Ausschreibung der Kippstellen der Müllabfuhr für alle kreisangehörigen Städte zuständig. Durch den Wegfall der für Mettmann extrem günstig liegenden Möglichkeit am Laubach bei R & R wurde der Stadt Mettmann für Restmüll, Sperrmüll und Altpapier die neu errichtete Umladestelle in Hilden zugewiesen.

Rest- und Sperrmüll werden dort bereits angeliefert. Ab November folgt dann die Anlieferung von Altpapier. Hiermit sind umfangreiche Tourenänderungen erforderlich geworden, Restmüll wird bereits seit 01.07. nach dem neuen Plan gefahren. Durch die verlängerten Regiefahrten (Fahrten aus dem Sammelrevier zur Umladestelle und zurück) hat sich die reine Sammelleistung verringert. Trotz aller Bestrebungen, die Touren möglichst weiterhin mit dem vorhandenen Fuhrpark abzufahren, muss ein weiteres zweiachsiges Fahrzeug regelmäßig eingesetzt werden. Da die Fahrzeugreserve in dem Bereich somit auf Null gesetzt werden musste, erfolgte eine Neuausschreibung über die Beschaffung eines neuen Müllsammelfahrzeugs. Durch die Einsparung von Kosten bei der Altpapier-Depotcontainerdienstleistung, ist eine Erhöhung der Abfallgebühren durch das zusätzliche Fahrzeug und ggf. zusätzlichem Ladepersonal nicht zu erwarten.

Die Entfernung zur neuen Umladestelle ist branchenüblich, die bisherige Nähe zur R & R war für Mettmann ein erheblicher Vorteil, der nun leider entfällt.

Mobile Grünschnittsammlung

Ebenfalls im Rahmen der Kostenkonsolidierung entfällt ab 2025 die an Samstagen durchgeführte mobile Grünschnittsammlung. Die hiermit eingesparten Kosten kommen ebenfalls einer Stabilisierung der Abfallgebühren zugute.

Grünschnitt und Laub können kostenfrei auf dem Wertstoffhof zu den üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.


Janseps